



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Kraft Foods Deutschland GmbH

Verwaltung Langemarckstraße und Holzhafen

Langemarckstraße 4–20, 28199 Bremen

2005

Der Kraft Foods Deutschland GmbH, Verwaltung Langemarckstraße und Holzhafen, wurde am 22. November 2005 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Die Unternehmenskultur von Kraft Foods fußt auf einer über hundertjährigen Tradition und ist geprägt durch verschiedene Fusionen. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette kann sich Kraft Foods auf gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter verlassen. Das ist das Ergebnis der vielfältigen Entfaltungsmöglichkeiten und der individuellen Karriereförderung im Haus. Vielfalt und Verschiedenartigkeit gehören zur Unternehmenskultur – Diversity trägt zum Erfolg von Kraft Foods bei.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren insgesamt 1.253 angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im auditierten Bereich beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 41 Prozent. Teilzeitbeschäftigt waren 10 Prozent.

Ziel der Auditierung

- Eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie nach innen und außen kommunizieren
- Die Mitarbeitermotivation erhöhen
- Die Identifikation der Beschäftigten mit dem Unternehmen festigen
- Das Prinzip Eigenverantwortung fördern
- Einen Bewusstseinswandel bezüglich neuer Frauen- und Männerrollen initiieren

Vorhandene Maßnahmen

- »Bremer Kids« –Tageseinrichtung, in der Kinder im Alter von 1 bis 12 Jahre notfallmäßig untergebracht werden
- »Kraft Kids« – eine betriebsnahe Betreuung für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahre
- Kooperation mit der Bremer Dependence der Familien Service GmbH
- Ein hierarchie-unabhängiges Gremium »Diversity Council«, das sich mit gesellschaftlichen Herausforderungen auseinandersetzt
- Sozialberatung

Zukünftige Maßnahmen

- Das bestehende »Gesundheitsmanagement« wird weitergeführt und in den internen Medien kommuniziert.
- Es werden Freiräume für konzentriertes Arbeiten geschaffen.
- Die Kriterien für die Einrichtung eines Teleheimarbeitsplatzes werden geprüft.
- Es wird eine bessere Transparenz über Möglichkeiten und Informationswege zum Thema »Beruf und Familie« geschaffen.
- Der bestehende Leitfaden für Führungsgespräche wird um das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie erweitert.
- Es wird eine spezielle Schulung für Führungskräfte entwickelt, in der diese für das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie sensibilisiert werden.
- Rückkehrgespräche für Elternzeitler und nach längerer Auszeit werden institutionalisiert.